PRESSEINFORMATION

07.September 2020

HEIMAT EUROPA Filmfestspiele sind am vergangenen Sonntag erfolgreich zu Ende gegangen. Über 4600 Besucher genossen das umfassende tägliche Open-Air Programm aus Filmen und Live-Musik im Autokino Simmern Im Hunsrück.

29 Tage, 39 Filme, 21 Live-Konzerte und das Jugendfestival #hunsrückvibz eingebettet in einen Spielfilmwettbewerb um den besten modernen Heimatfilm sowie zwei Kurzfilmwettbewerbe für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene - das waren die HEIMAT EUROPA Filmfestspiele 2020, die gestern Abend in Simmern feierlich zu Ende gegangen sind.

Nach einem ökumenischen Gottesdienst im Autokino zum Thema "Feier des Lebens", gab Stadtbürgermeister Dr. Andreas Nikolay die Besucherzahlen der extra für die außergewöhnliche Situation in diesem Corona-Sommer konzipierten Festspiele bekannt. Insgesamt über 4600 Besucher kamen in den vergangenen 4 Wochen ins Autokino nach Simmern um das vielseitige tägliche Programm aus Filmen und Live-Musik zu genießen. Besonders beliebt waren die Abende der HEIMATBEGEGNUNGEN mit den Städten Kirchberg, Morbach und Zell-Kaimt sowie THE LOTT als Gast im Simmerner Autokino.

Wolfgang Stemann vom Pro-Winzkino lobte als Ausrichter das besondere Programm und wies zudem auf das immense Arbeitspensum und die Leistung der über 30 Helfern hin, die zur Realisierung dieser außergewöhnlichen Mammutveranstaltung notwendig war. Festspielleiter Urs Spörri bedankte sich bei seinem - zu großen Teilen ehrenamtlichen- Team und betonte den besonderen "Teamspirit" der vergangenen 4 Wochen, der den großen Erfolg der diesjährigen Festspiele erst möglich machte.

Eine weitere Besonderheit der HEIMAT EUROPA Filmfestspiele in diesem Jahr war, dass Urs Spörri trotz der Corona-Situation zahlreiche prominente Gäste nach Simmern holen konnte, die im Talk viel Spannendes zu ihren Filmen zu erzählen hatten und somit jeden Abend zu einem besonderen individuellen Event machten.

Bevor die Festspiele dann mit dem emotionalen Film CINEMA PARADISO als Hommage an das Kino endeten, gab Stadtbürgermeister Dr. Andreas Nikolay noch einen Ausblick zu Organisation und Programm der Festspiele der kommenden Jahre. Kuratorisch soll das Programm und die Auswahl der Filme zukünftig weiterhin in den Händen von Festspielleiter Urs Spörri liegen. Thematisch soll der Schwerpunkt der HEIMAT EUROPA Filmfestspiele 2021 Nordeuropa sein. Zudem ist geplant, den Hunsrück auch großflächiger zu bespielen. Ob man im nächsten Jahr komplett in die Kinosäle zurückkehren kann, wird die weitere Entwicklung der Corona-Situation zeigen.

Die HEIMAT EUROPA Filmfestspiele modifizierten aufgrund der Corona-Krise in diesem Jahr ihr Programm, in dem sie das komplette Festival ins Autokino verlegten und ihr Programm um thematische Filmreihen und Konzerte erweiterte. So fanden die HEIMAT EUROPA Filmfestspiele schließlich als erstes Filmfestival deutschlandweit überhaupt wieder im echten Leben vom 9. August bis 6. September mit täglichem Programm aus Filmen und Live-Musik im Autokino Simmern statt.

Insgesamt acht Wettbewerbsfilme wetteiferten im Hauptwettbewerb um die begehrte Auszeichnung in Form des Filmpreises "Edgar", der von Schauspielerin Katja Riemann als Preispatin verliehen wurde. Darüber hinaus gab es neben der Hommage-Reihe mit Filmen von und über Edgar Reitz, die Filmreihe Oolab Dehääm (Urlaub zuhause) und die Reihe der Auto.Kult.Filme.

Der "Edgar 2020" für den besten modernen Heimatfilm ging an den Film "Es gilt das gesprochene Wort" von Regisseur Ilker Catak.

Eine lobende Erwähnung gab es für Regisseurin Katrin Gebbe und ihren Film "Pelikanblut", der dafür mit einem Pro-Winzling 2020 ausgezeichnet wurde.

Der Preis für den besten Kurzfilm in der Kategorie Erwachsene ging an die deutschbrasilianische Produktion von Aiky Braig für 'Oorlab Dehääm'.

Der Patinnen-Preis im Kurzfilmwettbewerb für Erwachsende ging an Moritz Michel und sein Team für den Film "2020".

Der Publikumspreis 2020 für den besten Kurzfilm in der Kategorie Erwachsene ging an Arnold Haackmann für seinen Film 'Erwin am Bulldog'.

Der Pro-Winzling 2020 für den besten Kurzfilm in der Kategorie Kinder und Jugendliche ging an Leander Bauer und sein Team für 'Urlaub im Kopf extended'.

Der Patinnen-Preis 2020 von Luise Befort für den besten Kurzfilm in der Kategorie Kinder und Jugendliche gewann das Team von Johanna Leikam mit Luisa Dämgen und Emmy Wytzes mit ihrem Film URLAUB VON ZUHAUSE.

Der Publikums-Preis 2020 für den besten Kurzfilm in der Kategorie Kinder und Jugendliche ging ebenfalls an den Film URLAUB VON ZUHAUSE.

Die HEIMAT EUROPA Filmfestspiele wurden veranstaltet von der Stadt Simmern. Ausrichter ist das Pro-Winzkino Simmern. Die Filmfestspiele werden als Teil des Kultursommers Rheinland-Pfalz vom Land Rheinland-Pfalz, der Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen sowie von zahlreichen Partnern unterstützt. Hauptsponsoren sind DFH -Deutsche Fertighaus Holding AG, ERO-Gerätebau GmbH, innogy SE, Kreissparkasse Rhein-Hunsrück, Scherer Automobil Holding GmbH & Co. KG und die Volksbank Hunsrück-Nahe eG. Weitere Förderer, Partner und Sponsoren sind: Gelobtes Land -Imagekampagne zur Fachkräftesicherung im Rhein-Hunsrück-Kreis, RPR1., epd film, CulturisSIMmo - Kulturverein der Stadt Simmern/Hunsrück und der Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen, Lions Club Hunsrück, Rotary Club Simmern-Hunsrück, ERN Elektrosysteme Rhein-Nahe, Provinzial: Stüber, Schmidt & Hombach, Stadt Kirchberg, Gemeinde Morbach, KulturKino Kaimt, Raiffeissenbank Zeller Land, Stadt Zell/Mosel, Filmfreunde der Lichtspiele Wadern, Café Heimat Morbach, Mondo Del Caffè, LandFrauenverband Rhein-Hunsrück, Hunsrück Classic, Auto.Kult.Kino, Pulligfilm, JWAcoustics, christian schnieders e-Consulting, Simmern attraktiv.

https://www.heimat-europa.com

Text honorarfrei abdruckbar.

Aktuelles honorarfreies Bildmaterial zum Download unter: https://www.heimat-europa.com

Pressekontakt: Romina Neu, 0174.390 1133, romina.neu@neu-pr.de